

6. Gottes Weisheit

Gott vertrauen: Kapitel 8

I. Macht Gott je einen Fehler?

II. Gottes Weisheit als Teil seines Wesens

GOTTES WEISHEIT BEDEUTET, DASS GOTT IMMER DIE BESTEN ZIELE UND DIE BESTEN MITTEL ZU DIESEN ZIELEN WÄHLT. (GRUDEM. S. 212)

A. Im Allgemeinen

Psalm 147,5
Jeremia 10,12

B. In der Schöpfung

Psalm 104,24

C. In seinem Erlösungsplan

Römer 11,33-36
Römer 16,27

III. Gottes Ziel ist das Gute für seine Kinder

i Gottes Weisheit zeigt sich nicht nur darin, dass er Gutes hervorbringt aus Gutem, sondern in noch größerer Herrlichkeit wenn er selbst aus Schlechtem Gutes hervorbringt! Gottes Ziel ist es, sich selbst zu verherrlichen!

Römer 8,28-29 Dem Sohn Gottes gleichgestaltet zu werden
Sprüche 3,11-12 Gottes Züchtigung zeigt seine Liebe zu uns
Hebräer 12,10 (Kontext 12,1-11) Gottes Erziehung ist vollkommen weise und fehlerlos
Psalm 119,71.75
Jeremia 31,18

i Die gottesfürchtigsten Eigenschaften können nur in Schwierigkeiten gefördert werden

IV. Gott erklärt sich uns nicht

Der Sporttrainer erklärt dir, wieso du durch diese oder jene Übung durchmusst und wozu sie nützlich sein wird. Gott erklärt uns nie warum diese Trainingseinheit nun ansteht.

Wir können nichts davon lesen, dass Gott Hiob offenbarte warum er ihn führte wie er es tat. Nur uns wird dieser Einblick gegeben.

Hiob 42,5 Gott antwortet nicht auf das „warum?“ sondern zeigt seinen Charakter

2. Korinther 12,7-10

i Ob wir schon Gutes erkennen können oder nicht; wir Vertrauen Gott das er keine Fehler macht

A. Klage Gott nicht an mit deinem „Warum?“

1. Petrus 4,19

i Wir ehren Gott indem wir ihm Vertrauen und sagen: Herr ich muss es nicht verstehen, aber ich Vertraue Dir!

V. Fragenkatalog

A. Gibt es vergangene oder gegenwärtige Ereignisse in deinem Leben durch welche du versucht bist an der Weisheit Gottes zu zweifeln?

B. Was ist das letztendliche Ziel aller Dinge?

1. Römer 11,36
2. 1. Korinther 10,31

1. Was bedeutet es, Gott zu verherrlichen?

2. Auf welche Art und Weise bringen deine heutigen Lebensumstände Gott Ehre?

C. Oftmals scheinen unsere Gebete unerhört zu bleiben, doch Gott führt uns weiterhin in seiner Weisheit!

Die Herausforderungen von denen wir befreit werden möchten, gebraucht er um uns auf Seinen Wegen wachsen zu lassen. Lies Psalm 119,71 und beschreibe eine Situation die schwer war, doch zu Wachstum führte.

i Lerne Römer 11,33 auswendig: O welche Tiefe des Reichtums sowohl der Weisheit als auch der Erkenntnis Gottes! Wie unergründlich sind seine Gerichte, und wie unausforschlich seine Wege!

